DIGITALER RECHTSPRECHUNGS-KOMMENTAR
MONATSÜBERSICHT APRIL 2025, AUSGABE 167

Exakt und präzise kommentieren renommierte Expertinnen und Experten die aktuelle Rechtsprechung.

DATENSCHUTZRECHT

Keine dauerhafte Überwachung von Fahrzeugdaten

Ursula Uttinger

Wiederholt schon hat sich das Bundesgericht mit kantonalen Polizeigesetzen auseinandergesetzt, die einerseits den Austausch von Personendaten, andererseits eine anlasslose Fahrzeugüberwachung vorsehen. Anbei geht es um eine Erweiterung des Luzerner Polizeigesetzes. Bestätigt hat das Bundesgericht, dass eine automatische Fahrzeugfahndung und Verkehrsüberwachung ein schwerer Eingriff in die Privatsphäre ist und entsprechend eine klare gesetzliche Regelung zwingend notwendig ist. Deshalb hat das Bundesgericht einzelne Artikel aufgehoben.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts 1C_63/2023 vom 17. Oktober 2024, zur Publikation vorgesehen
Publiziert am 30. April 2025

VERTRAGSRECHT

Formungültigkeit eines Kaufsrechts und Nichtigkeitsfolgen

Justin Paljuh / Dario Galli / Markus Vischer

In seinem Urteil 4A_251/2024 vom 15. Juli 2024 beschäftigte sich das Bundesgericht mit einem Mietvertrag, in dem ein formungültiges Kaufsrecht vereinbart wurde. Das Bundesgericht hielt an der bisherigen Rechtsprechung zur Natur von Kaufsrechten als bedingte Kaufverträge fest. Zudem orientierte es sich an der eingeschränkten subjektiven Theorie hinsichtlich des Umfangs des Formzwangs und an der absoluten Nichtigkeitstheorie bezüglich der Folgen einer Formungültigkeit.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts 4A_251/2024 vom 15. Juli 2024
Publiziert am 30. April 2025

Koordination der Nachbesserung bei Stockwerkeigentum ab Plan

Simon Meier / Dario Galli / Markus Vischer

In seinem Urteil 4A_540/2022 vom 19. Dezember 2023 entschied das Bundesgericht, dass ein Erwerber einer Stockwerkeinheit zuerst für einen gutheissenden Beschluss der Stockwerkeigentümergemeinschaft sorgen muss, bevor er die Nachbesserung eines gemeinschaftlichen Teils verlangen kann. Ansonsten sei es laut Bundesgericht für den Verkäufer der Stockwerkeinheit nicht zumutbar, die Nachbesserungsarbeiten auszuführen.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts 4A_540/2022 vom 19. Dezember 2023
Publiziert am 29. April 2025

Betriebskauf: Übertragung des Mietvertrags und der Einbauten

Luca Bohnenblust / Dario Galli / Markus Vischer

In seinem Urteil 4A_22/2024 vom 20. März 2024 entschied das Bundesgericht, dass bei der Übertragung eines Mietvertrags und der Einbauten kein nichtiges Koppelungsgeschäft vorliege. Zudem sei es rechtsmissbräuchlich, wenn sich die Nachmieterin auf den Standpunkt stelle, dass die Einbauten nicht übertragen worden seien, nachdem sie diese jahrelang genutzt hatte. Das Bundesgericht schützte deshalb das vorinstanzliche Urteil, das die Nachmieterin zur Zahlung des Restkaufpreises an die Vormieterin verpflichtete.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts 4A_22/2024 vom 20. März 2024
Publiziert am 28. April 2025

Echte Bedingungen und Rechtsbedingungen in Kaufverträgen

Carina Freiburghaus / Dario Galli / Markus Vischer

Das Bundesgericht unterscheidet in seinem Urteil 4A_30/2024 vom 20. August 2024 zwischen echten Bedingungen gemäss Art. 151 ff. OR, die vom Parteiwillen abhängen, und Rechtsbedingungen, die unabhängig davon sind. Der beurteilte Grundstückkaufvertrag enthielt die Bedingung, dass die Lex Koller-Bewilligung bis am 31. Mai 2019 vorliegt. Diese wurde zwar rechtzeitig erteilt, jedoch unter der Bedingung, dass der Käufer zuvor Grundstücke verkauft, was dieser aber unterliess. Das Bundesgericht entschied, dass der Vertrag mangels Bedingungserfüllung nicht zustande gekommen war und verweigerte der Verkäuferin das Einfordern der Konventionalstrafe.

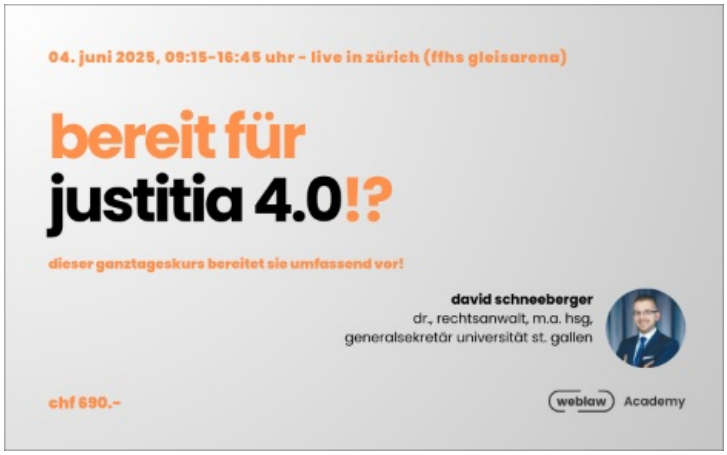
Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts 4A_30/2024 vom 20. August 2024
Publiziert am 25. April 2025

Genehmigung des Geschäftsübertragungsvertrags durch Geltendmachung einer Vertragsverletzung

Carmen Stetter / Dario Galli / Markus Vischer

In seinem Urteil 4A_549/2022 vom 24. November 2023 beschäftigte sich das Bundesgericht mit einem Fall, in dem die Käuferin eines Restaurants sowohl eine Vertragsverletzung seitens der Verkäuferinnen als auch einen wesentlichen Irrtum geltend machte. Das Bundesgericht verweigerte der Käuferin die Irrtumsanfechtung in ausgedehnter Anwendung seiner Praxis, wonach die Geltendmachung von Ansprüchen aus Sachgewährleistung oder auf Erfüllung des Vertrags eine konkludente Genehmigung des Vertrags darstellt.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts 4A_549/2022 vom 24. November 2023
Publiziert am 17. April 2025



Die aktuellsten juristischen Neuigkeiten werden Ihnen in den Blogs kompakt zusammengefasst.

ANWALTS- UND NOTARRECHT

La LLCA et les sanctions disciplinaires pour des faits ne relevant pas de l'activité professionnelle de l'avocat·e: quelques rappels
Camille de Salis

ARBEITSRECHT

Behauptungs- und Substantiierungslast für Arbeitsunfähigkeit
Nicolas Facincani

Ungerechtfertigte fristlose Kündigung nach sexueller Belästigung per E-Mail
Nicolas Facincani

Entschädigung für Restricted Stock Units
Nicolas Facincani

Lebenslanges Tätigkeitsverbot (Berufsausübungsverbot) wegen Kinderpornographie
Nicolas Facincani

Direktverleih, Outsourcing und Personalverleih
Nicolas Facincani / Ritzinger Matteo

Entschädigung für Homeoffice im öffentlichen Dienstrecht (Kt. Luzern)
Nicolas Facincani

Einbezug und Auslegung allgemeiner Anstellungsbedingungen
Nicolas Facincani

Les entreprises de services aux voyageurs au sens de l'art. 26 al. 2 et 4 OLT2 et le travail dominical
Camille de Salis

BAU- UND IMMOBILIENRECHT

Entscheidkompetenz der Gemeinde bei Baugesuchen ausserhalb der Bauzone
Jamie Lee Mancini

Wirkung einer befristeten Baubewilligung
Jamie Lee Mancini

ERBRECHT

L'opposition du secret professionnel de l'avocat à une demande de reddition de compte dans le cadre d'un litige successoral

Yoann Stettler / Célian Hirsch

IMMATERIALGÜTERRECHT

WEST / ZEST

Nicolas Guyot

SHELBY

Nicolas Guyot

VITA (fig.) / Vita (fig.)

Nicolas Guyot

ID NOW

Nicolas Guyot

IPR/IZPR UND ARBITRATION

Swiss Supreme Court upholds foreign state's jurisdictional immunity objection against appointment of arbitrator by state court

Anya George / Simon Glasl

Swiss Supreme Court upholds award that declined jurisdiction over dual national against Venezuela

Anne-Carole Cremades / Elliott Geisinger

KARTELLRECHT

L'application parallèle du droit suisse et du droit européen en matière de cartels dans le secteur aérien

Johann Melet

OBLIGATIONENRECHT/VERTRAGSRECHT (OHNE MIET- UND ARBEITSRECHT)

La prise en charge des soins vétérinaires pour un animal sans propriétaire identifié

Margaux Collaud

ÖFFENTLICHES VERFAHRENSRECHT UND VERWALTUNGSRECHT

Massgebender Zeitpunkt der Zustellung einer Verfügung nach VwVG; Beginn des Fristenlaufs für die Beschwerde

Patricia Meier

ÖFFENTLICHES WIRTSCHAFTSRECHT

Le principe d'identité de la servitude en cas de changement d'usage du fonds dominant

Johann Melet

La location de services à Uber

André Lopes Vilar de Ouro / Simone Schürch

STRAFPROZESSRECHT

Verletzung des Selbstbelastungsprivilegs durch polizeiliche Erfragung des Gerätesperrcodes

David Meirich

L'exploitabilité des preuves issues d'une recherche préventive secrète
Simon Pfefferlé

La récusation d'un agent de police : des exigences d'impartialité réduites par rapport à celles d'un procureur ou d'un juge (rappel de jurisprudence)
Camille Montavon

L'exploitabilité des preuves collectées illicitement par des particuliers : une approche abstraite suffit pour l'examen de la condition du recueil hypothétique licite par l'autorité
Maya Bodenmann

Rejet d'une demande d'assistance russe par le Tribunal fédéral
Hélène Rodriguez-Vigouroux

STRAFRECHT

La liberté de la presse face à la législation sur les armes : l'acquisition, la possession et le transport d'une arme sans permis par une journaliste de la RTS
Sebastien Picard / Célian Hirsch

L'explosion n'est pas une condition objective de punissabilité
Yoann Stettler

Responsabilité pénale de l'expert fiscal en cas de soustraction d'impôt anticipé (art. 61 al. 1 LIA en lien avec l'art. 5 DPA) : conseiller n'est pas instiguer
Kiana Ilyin

Geldwäscherei durch Zurverfügungstellen eigener Konten
David Meirich

VERTRAGSRECHT

Risk Transfer under the CISG for Gold (allegedly) Stolen in Ghana
Maxime Francis

ZIVILRECHT

La constitutionnalité du plafonnement de l'activité économique subventionnée et privée
Simon Pfefferlé

EDITIONS WEBLAW

Der dRSK umfasst Rechtsprechungskommentare von über 100 Spezialisten auf mehr als 30 Rechtsgebieten. Die Expertenkommentierungen durchlaufen ein internes Peer Review anhand einer renommierten Redaktion, welches einen hohen Qualitätsstandard gewährleistet.

Neben den Expertenkommentierungen sind im dRSK Blog-Beiträge enthalten. Für die Inhalte dieser Beiträge zeichnen die Verfasser und Inhaber der Blogs verantwortlich - Liste der Blogs

Der dRSK wird separat und als Teil des Informations- und Rechercheportals Push-Service Entscheide angeboten. Die Besprechungen sind über einen Zitiervorschlag und Randziffern zitierfähig.

Statistik:
Abonnentinnen und Abonnenten "digitaler Rechtsprechungs-Kommentar (dRSK)": 8448

Information und Impressum:
info@weblaw.ch | T +41 31 380 57 77

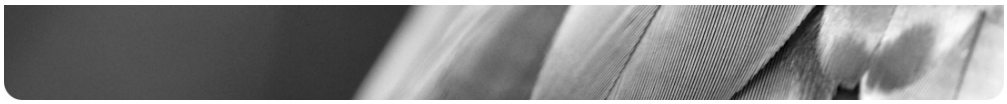
ISSN 1663-9995, Editions Weblaw.

Abmeldungen und Adress-Änderungen: Login unter https://register.weblaw.ch. Unter dem Navigationspunkt

«Profildaten bearbeiten» und folgend «E-Mail Adressen» können Sie die Monatsübersicht zum dRSK abbestellen bzw. Adress-Änderungen vornehmen.

Bitte antworten Sie nicht auf diese E-Mail, sondern benutzen Sie die oben erwähnten Kontaktinformationen.

https://drsk.weblaw.ch



Weblaw AG | Schwarztorstrasse 22 | 3007 Bern
T +41 31 380 57 77 | F +41 31 380 57 78 | info@weblaw.ch